

46-0238 Steuerschieber aus-, einbauen, prüfen

Vorausgegangene Arbeiten:

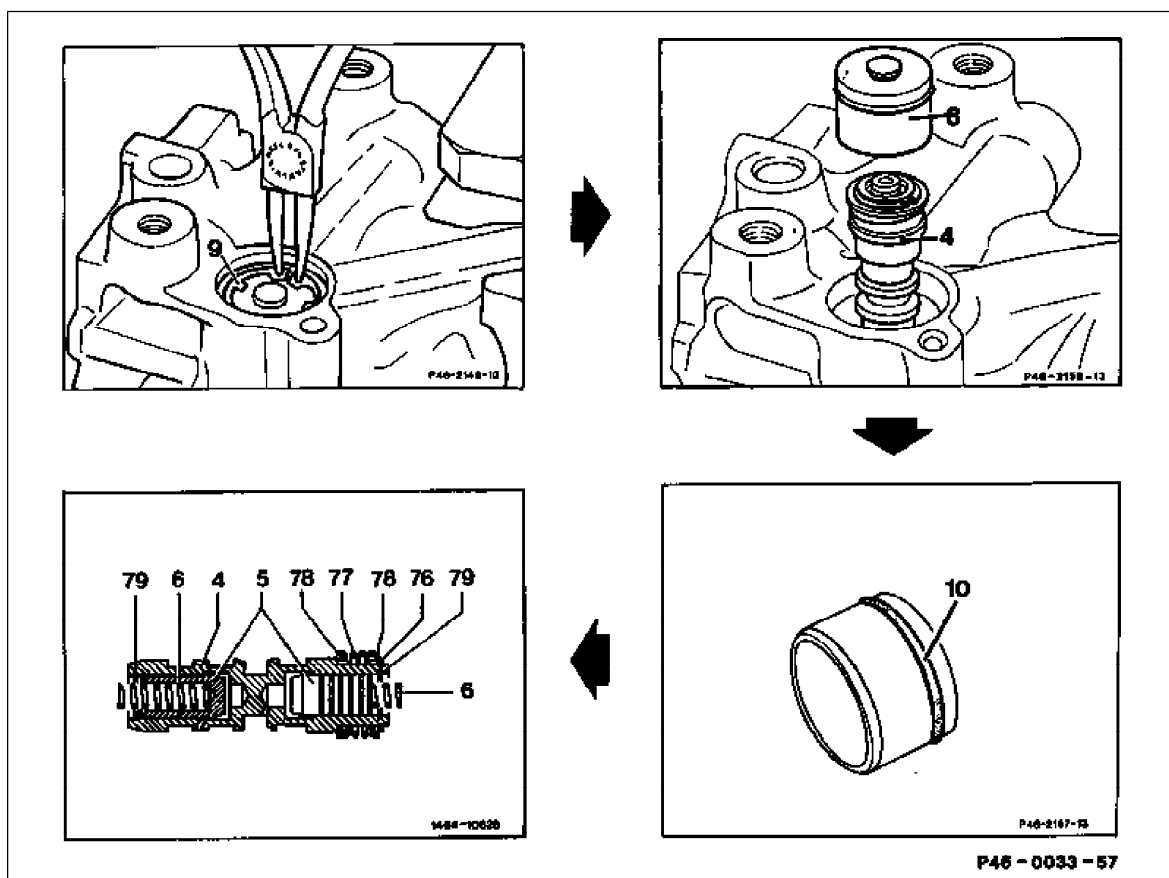
Lenkgetriebe aus-, einbauen (46-3400),

Lagerdeckel mit Lenkwelle aus-, einbauen (46-0232),

Spielausgleich aus-, einbauen (46-0235),

Lagerdeckel/Lenkspindel aus-, einbauen (46-0236).

A. Konventioneller Steuerschieber



Sicherungsring (9)

aus dem Lenkgetriebegehäuse herausnehmen. Beim Einsetzen des Sicherungsringes darauf achten, daß die Nasen auf den Verschlussdeckel drücken und der Sicherungsring richtig in der Nut sitzt.

Verschlussdeckel (8)

aus dem Lenkgetriebegehäuse herausnehmen, O-Ring (10) erneuern. Beim Einsetzen des Verschlussdeckels darauf achten, daß die Bohrung im Verschlussdeckel in Einbaulage nach oben steht.

Steuerschieber (4)

aus dem Lenkgetriebegehäuse herausziehen.
Darauf achten, daß die Federn (6) nicht aus dem Reaktionskolben herausfallen. Vor dem Einsetzen des Steuerschiebers (4) in das Lenkgetriebegehäuse Federn (6) mit Fett in die Reaktionskolben einsetzen.

Hinweis

Der Steuerschieber wurde im Auswahlverfahren ins Lenkgetriebe eingepaßt. Läßt sich der Steuerschieber nur hakend bzw. schwer bewegen, oder sind auf der Oberfläche Verschleißerscheinungen zu erkennen, so ist das Lenkgetriebe zu erneuern.

überprüfen. Wenn eine Feder gebrochen ist, muß das Lenkgetriebe erneuert werden. Eine gleichmäßige Lenkunterstützung mit einer Ersatzfeder ist **nicht** möglich. Die Federn müssen beim Aus- und Einbau der Reaktionskolben der jeweiligen Seite zugeordnet bleiben.

im Steuerschieber (4) auf Leichtgängigkeit prüfen. Die Ausgleichsscheiben beider Reaktionskolben dürfen nicht verwechselt werden.



Reaktionskolben (5) nicht zerlegen.
auf richtigen Sitz prüfen.
überprüfen.

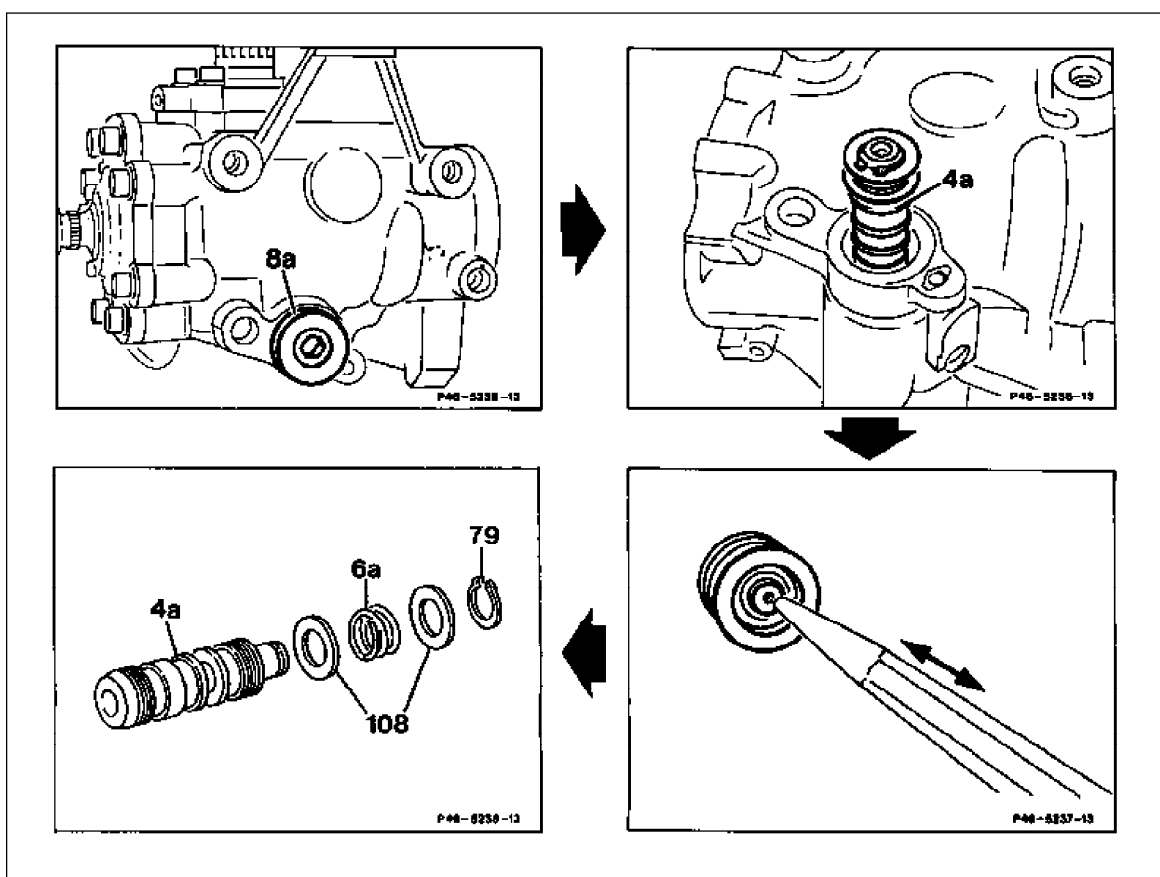
Federn (6)

Reaktionskolben (5)

Sicherungsring (79)

Feder (77)

B. Steuerschieber bei Parameterlenkung



Verschlußschraube (8a)

aus-, einschrauben, 100 Nm, Dichtring erneuern.

Steuerschieber (4a)

aus dem Lenkgetriebe herausziehen, einsetzen

Hinweis

Der Steuerschieber wurde im Auswahlverfahren ins Lenkgetriebe eingepaßt. Läßt sich der Steuerschieber nur hakend bzw. schwer bewegen, oder sind auf der Oberfläche Verschleißerscheinungen zu erkennen, so ist das Lenkgetriebe zu erneuern.

Federn im Reaktionskolben

prüfen. Diese mit einem Dorn gegen die Federkraft drücken und prüfen, ob Reaktionskolben einwandfrei in die Endstellung zurückgedrückt wird.



Wenn der Reaktionskolben nicht einwandfrei zurückläuft oder die Feder gebrochen ist, muß das Lenkgetriebe gewechselt werden, da eine gleichmäßige Lenkunterstützung mit einer Ersatzfeder **nicht** möglich ist.

Sicherungsring (79)

aus-, einbauen, prüfen, gegebenenfalls erneuern.

Druckscheiben (108)

aus-, einbauen, prüfen, gegebenenfalls erneuern.

Grunddruckfeder (6a)

auf Windungsbruch prüfen.